

# TERRA COGNITA

Am Anfang war Terra incognita. Eine Fläche am Rande des durchgeplanten Sonnwendviertel. Ohne Identität und Funktion. Selbst die Widmung als „Verkehrsfläche“ war zu wenig um der Fläche einen Sinn zu geben. Doch Identitäten müssen erst entstehen, sich entwickeln, um sich später in einer Gesellschaft etablieren zu können. Die Aufgabe der Identität-Stiftung wird durch das Konzept der „Terra cognita“ Nutzer\*innen übergeben. „Terra cognita“ wird niemals eine klar definierte Funktion, Identität oder Sinn vorgeben. Viel mehr werden den Besucher\*innen Werkzeuge wie schiebbare Leinwände, Gesteinsbrocken zum Bearbeiten und Holzpfähle für die individuelle und veränderbare Ortsaneignung überreicht. Aus Terra incognita wird Terra cognita.

Für den Wandel von Terra incognita zu Terra cognita, stehen den Menschen 3 sogenannte Aktionsfläche zur Verfügung. Diese tragen folgende Titel: Aktionsfläche Pictura, Sculptura und Motus.

In unmittelbarer Nähe zu den Gesteinsbrocken wurden ebenfalls Bäume platziert, welche wiederum durch die Kombination mit den bearbeiteten Felsen ein Gesamtkunstwerk ergeben. Sobald die Steine fertig bearbeitet sind, werden diese durch die Gemeinde Favoriten auf der Projektfläche platziert. Die Aktionsfläche Motus steht für Bewegung. Diese Fläche ist mit beweglichen Holzelementen ausgestattet. Jedes Element kann gedreht, versetzt, verstellt oder aufeinandergestapelt werden. Darauf kann gesessen, gestanden, gelegen, gedreht und balanciert werden. Gegenüber der 3 Aktionsflächen liegen Grünhügelflächen mit hölzernen Sitzbrettern. Zusätzlich sind auf der Aktionsfläche Pictura 4 Sitzbänke. Die platzierten Bäume spenden Schatten auf den Grünhügel- und Aktionsflächen.

Im Rahmen dieser sind im Wesentlichen 3 Aktionen möglich. Aktionsfläche Pictura ist ausgestattet mit schiebbaren Wänden. Diese können besprayt und bemalt werden. Werden mehrere Wände verschoben, entstehen neue Gesamtkunstwerke. Sobald die Wände voll sind, werden sie überstrichen. Anschließend sind sie für neue Kunstwerke bereit. Auf der Aktionsfläche Sculptura sind Felsbrocken platziert. Diese können mit bereitgestellten Werkzeugen bearbeitet werden.

## WEGEKONZEPT

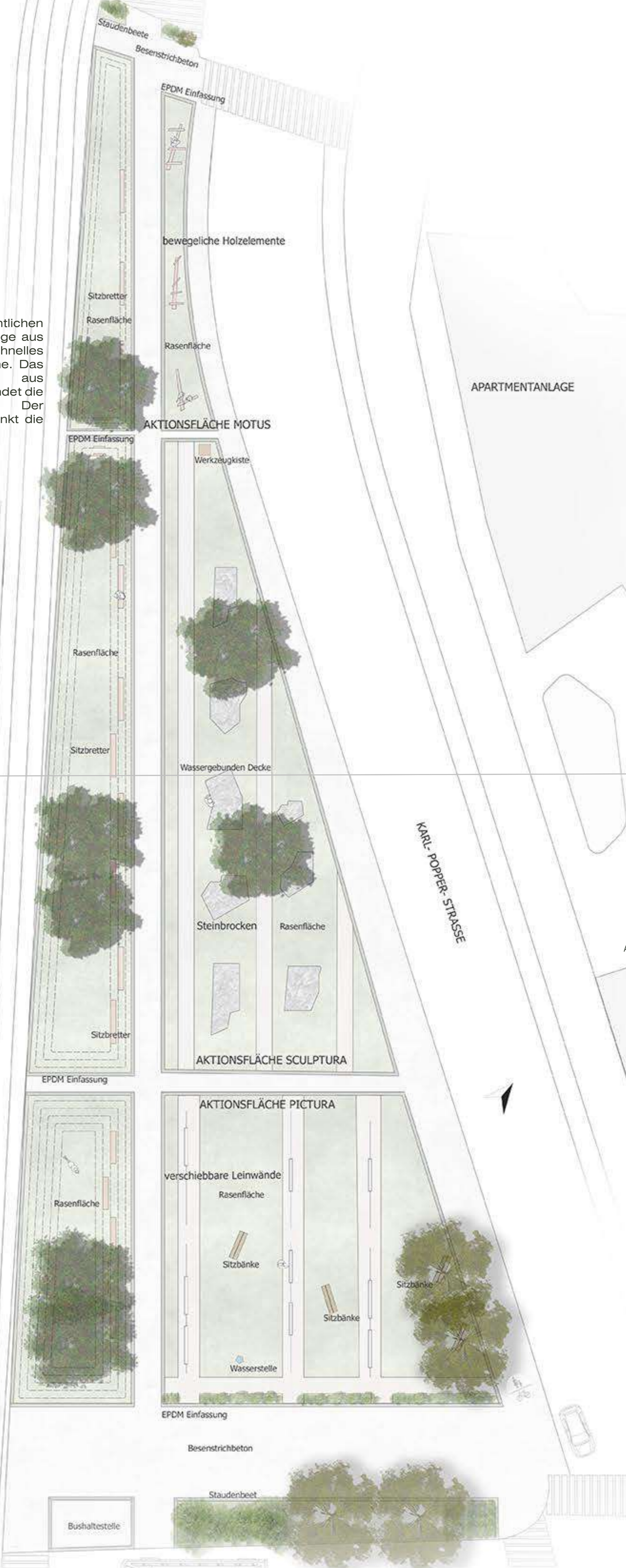
- Hauptwege
- Nebenwege

Das entworfene Wegenetz ist im wesentlichen unterteilt in zwei Wegearten. Hauptwege aus Strichbeton ermöglichen ein schnelles Durchqueren und Passieren der Fläche. Das dichte Nebenwege-Netz aus wassergebundenen Oberflächen verbindet die einzelnen Aufenthaltsflächen. Der Materialunterschied der zwei Wege lenkt die Geschwindigkeit der Benutzer\*innen.



## FARBKONZEPT

Oberflächenmaterialien

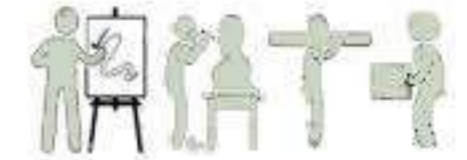


## KONZEPHTHERLEITUNG

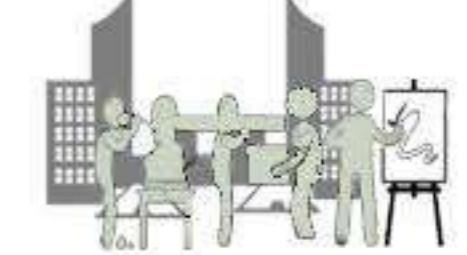
Terra Incognita → Terra Cognita

ohne Identität

Identität entsteht durch



statt Trennung von Kunst & Öffentlichkeit



Förderung von Kunst im öffentlichen Raum, Freiraum wird zum Gesamtkunstwerk



statt GestaltungsMACHT



GestaltungskRAFT durch Beteiligung

## BELAGSKONZEPT

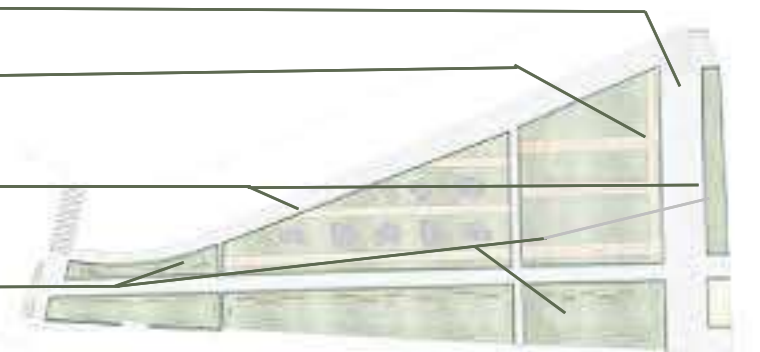
Besenstrichbeton

Wassergebundene Decke

EPDM

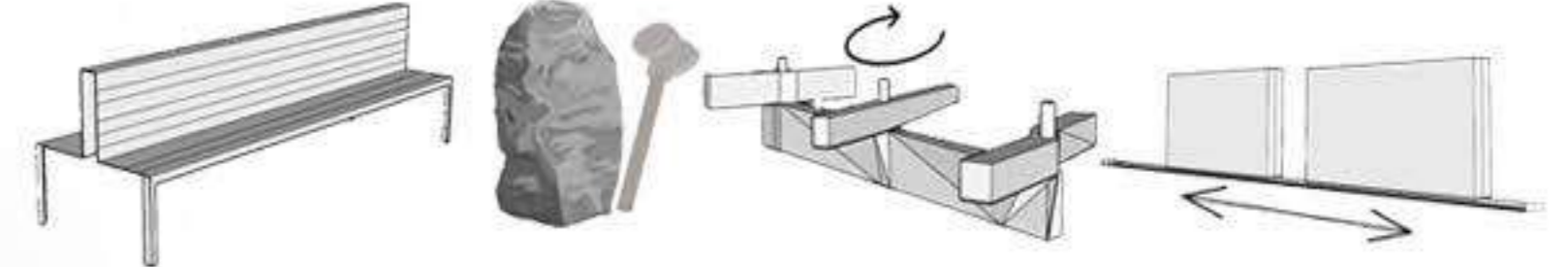
Umrahmungen

Rasenflächen



## AUSSTATTUNG

Sitzbänke, Gesteinsbrocken + Werkzeuge Mutable Holzbausteine + Leinwände



## PERSPEKTIVE RICHTUNG HAUPTBAHNHOF

